

# Starkes Netzwerk Neuroradiologie

Kliniken Maria Hilf für Deutschen  
Telemedizinpreis nominiert

Die Kliniken Maria Hilf bilden das gesamte interventionelle neuroradiologische Spektrum ab. Das ist bereits ein Alleinstellungsmerkmal im Raum Mönchengladbach. Doch auch niedergelassene Ärzte und andere Kliniken profitieren davon – mittels einer App namens JOIN sind sie innerhalb des „Konsil Netzwerk NRW“ vernetzt. Wie das funktioniert und warum die Kliniken Maria Hilf damit jetzt sogar für den Deutschen Telemedizinpreis nominiert sind, verrät Prof. Dr. med. Adrian Ringelstein, Chefarzt der Klinik für Radiologie und Neuroradiologie.



Prof. Dr. med. Adrian Ringelstein, Chefarzt der Klinik für Radiologie und Neuroradiologie und Leiter des Konsil Netzwerk NRW

## Herr Prof. Ringelstein, was steckt hinter dem Namen „Konsil Netzwerk NRW“?

Als Konsil bezeichnet man ja in der Medizin die patientenbezogene Beratung von Ärzten durch einen Facharzt beziehungsweise die Beratung innerhalb einer Gruppe von (Fach)Ärzten. Bei vielen Erkrankungen ist es wichtig, dass sektorenübergreifend medizinische Expertise ausgetauscht wird. Das Konsil Netz-

werk NRW ist eine Kommunikationsplattform, die mittels einer speziell entwickelten App namens JOIN diesen übergreifenden Austausch ermöglicht. Über JOIN können Textnachrichten, Video-, Foto- und Audiodateien verschickt sowie Anrufe getätigt werden.

## Patientendaten sind sensibel. Was ist mit Datenschutz?

Das ist in der Tat ganz wichtig. JOIN ist selbstverständlich DSGVO-konform, der Versand von Daten geschieht verschlüsselt und dennoch ohne Informationsverlust. Eine Zuordnung beispielsweise von Bildern zu einem Patienten ist nur dem versendenden Behandlungsteam in der Klinik möglich.

## Wer profitiert vom Konsil Netzwerk NRW – und wie?

Alle Nutzer, das heißt die Niedergelassenen und die ärztlichen Kollegen im kleineren oder größeren Umfeld. Wir sind in der Lage, bei Diagnosen in fünf oder in 5 000 Kilometern Entfernung quasi live behilflich zu sein.



JOIN vernetzt Ärzte – für eine noch bessere Versorgung der Patienten

## Wie viele Arztpraxen sind denn schon dem Netzwerk angeschlossen und wie oft wird es genutzt?



Networking bringt gute Medizin noch weiter. Immer mehr Ärzte schließen sich dem Konsil Netzwerk NRW an

In Mönchengladbach und darüberhinaus sind es schon etliche und die Zahl wächst natürlich ständig. Das Gute daran: Je größer das Netzwerk, desto breiter das Spektrum. Ein Austausch über das Netzwerk findet jetzt schon mehrmals täglich statt. Und das ist erst der Anfang.

## Hat denn jeder niedergelassene Arzt das Equipment? Ist das nicht kostenaufwendig?

Die technische Installation übernehmen wir. Für die teilnehmenden Praxen sind Anbindung und Nutzung des Netzwerks kostenlos. Unabdingbare Voraussetzung ist natürlich, dass die Praxis über einen Internetanschluss verfügt und einen von uns vorbereiteten Laptop, der zurzeit noch ein DVD-Laufwerk benötigt, weil die meisten radiologischen Praxen Bilder noch auf DVDs brennen.

## Was wäre ein Fall für das Konsil Netzwerk NRW?

Ein typischer Fall läuft so ab: Eine Patientin klagt über Schwindel und geht zu ihrem Hausarzt. Dieser sieht die Indikation, zum Beispiel eine MRT-Untersuchung zu veranlassen. Der Radiologe diagnostiziert beispielsweise ein Aneurysma und schickt die Patientin zu einem niedergelassenen Neurologen oder Neurochirurgen, der jetzt entscheiden soll, ob Therapiebedarf besteht und wenn ja, was als nächstes gemacht werden muss. Früher wurden die Bil-

der dann in interventionelle Neuroradiologien geschickt und etwa zwei Wochen später bekam der behandelnde Arzt eine Empfehlung von einem Experten. In der Zwischenzeit muss die Patientin die Ungewissheit aushalten. Die Praxen, die an das Konsil Netzwerk NRW angeschlossen sind, fragen uns „on-time“, das heißt, noch während der Patient in der Praxis ist, kann eine fundierte und von Spezialisten abgesicherte Empfehlung von dem betreuenden Arzt abgegeben werden.



Fundierte Unterstützung „on-time“ – das Netzwerk macht's möglich

## Wie kam es zur Nominierung für den Deutschen Telemedizinpreis?

Im Rahmen des Fachkongresses der Deutschen Telemedizin kommt es alljährlich zu dieser Preisverleihung. In diesem Jahr trägt der Kongress die Überschrift „Krise als Katalysator – die Telemedizin startet durch“. Dazu passen das Konsil Netzwerk NRW und die App JOIN natürlich sehr gut, daher sind die Kliniken Maria Hilf zu unserer großen Freude für den Deutschen Telemedizinpreis nominiert worden.